

BRANDSCHUTZ AUF BAUSTELLEN

gem. TRVB 117 / 24 (0) „Organisatorischer Brandschutz – Ausbildung“

AUSBILDUNG



BRANDSCHUTZAUSBILDUNG FÜR:

Brandschutzwart

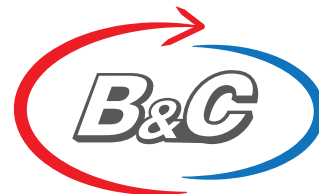
Brandschutzbeauftragter

Brandschutzgruppe

Mitarbeiter



Brandschutz & Consulting GmbH



Brandschutz & Consulting GmbH

Anerkannte Ausbildungsinstitution

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir veranstalten für Sie und Ihr Unternehmen praxisorientierte Brandschutzkurse sowie Seminare und freuen uns, Ihnen unser umfassendes Brandschutzausbildungsprogramm für den **„Brandschutz auf Baustellen“** vorstellen zu dürfen.

Unsere Kurse- bzw. Seminare entsprechen den Vorgaben der Technischen Richtlinie Vorbeugender Brandschutz 117 / 24 (0) **„Organisatorischer Brandschutz – Ausbildung“**.

Als besondere Serviceleistung für Sie halten wir unsere Schulungen auch gerne bei Ihnen vor Ort als Inhouseveranstaltung ab. Kontaktieren Sie uns, wir machen Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasstes Angebot!

Auf Wunsch führen wir unsere Schulungen auch gerne in Englisch durch.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Mitarbeiter bei unseren Schulungsveranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Ing., Dipl.-HTL-Ing. Pius Schafhuber, MSc, EUR ING
Geschäftsführender Gesellschafter

ZU BEACHTENDE INFORMATIONEN

Unsere Schulungsmaßnahmen entsprechen den Vorgaben der TRVB 117 / 24 (0) „Organisatorischer Brandschutz – Ausbildung“.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kurse erst ab einer Mindestkursteilnehmeranzahl abhalten. Sollte diese nicht erreicht werden, verständigen wir Sie mind. 8 Tage vor dem geplanten Ausbildungstermin.

Abweichend von unserem Ausbildungsprogramm führen wir gerne zusätzliche Schulungen bei uns oder bei Ihnen vor Ort durch und stimmen die Inhalte auf Ihre Bedürfnisse bzw. Besonderheiten im Betrieb ab.

Die Ausbildungskosten sind exkl. MwSt. angegeben und beinhalten:

- Theoretische und falls vorgesehen praktische Ausbildung
- Schulungsunterlagen
- Teilnahmebestätigung / Zeugnis
- Ausstellung eines Brandschutzpasses
- Eintrag in den Brandschutzpass



ANMELDUNGEN:



Unter www.bc-brandschutz.at finden Sie unsere Kurs- und Seminarangebote tagesaktuell. Hier können Sie sich zu Ihrem gewünschten Seminar bzw. Kurs gleich direkt **online anmelden**.



Sie können Ihre Kurs- bzw. Seminaranmeldung bzw. Anfrage (bei Ausbildungsangeboten, welche auf Anfrage durchgeführt werden) auch gerne **per E-Mail an office@bc-brandschutz.at** senden.



Brandschutz & Consulting GmbH



Ing., Dipl.-HTL-Ing. **PIUS SCHAFHUBER**, MSc, EUR-ING

Ausbildungsleiter, gemäß TRVB 117 / 24 (0)
„Organisatorischer Brandschutz – Ausbildung“

Brandschutzbeauftragter
Sachverständiger für Brandschutz

Geschäftsführender Gesellschafter

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber: Brandschutz & Consulting GmbH, Wiener Straße 3, 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Geschäftsführender Gesellschafter Ing., Dipl.-HTL-Ing. Pius Schafhuber, MSc, EUR-ING; UID: ATU73604414, FN 495666 x

Für den Inhalt verantwortlich: Brandschutz & Consulting GmbH; Fotos: freepik.com; Layout und Produktion: www.marchwerbung.at, 2405 B.D.Altenburg

Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler sowie inhaltlicher Änderungen. Geschlechterbezogene Aussagen in dieser Unterlage sind auf Grund der Gleichstellung für beiderlei Geschlechter aufzufassen. Zwecks leichter Lesbarkeit wurde jedoch nur eine Form gewählt. Inhalte dürfen für interne Zwecke unter Anführung von Brandschutz- & Consulting GmbH verwendet werden.

Eine externe Verbreitung ist nicht gestattet bzw. nur nach Rücksprache mit Brandschutz & Consulting GmbH möglich.

©2025, alle Rechte bei Brandschutz & Consulting GmbH. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf www.bc-brandschutz.at



Brandschutz & Consulting GmbH ©



BRANDSCHUTZ AUF BAUSTELLEN

Der Brandschutz ist ein für alle Beteiligte - Bauherren, Betreiber, Planer, Bauausführende, Sachversicherer, Behörden, Brandschutzbeauftragte und Feuerwehr - ein herausforderndes Thema.

Um den hohen Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden, sollte bereits bei der Planung ein geeignetes, dem Stand der Technik angepasstes, Brandschutz- und Evakuierungskonzept vorliegen, um einerseits einen hohen Grad an Wirksamkeit zu garantieren und andererseits die Kosten für nachträgliche Brandschutzmaßnahmen so gering wie möglich zu halten.

Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Kernaufgaben gerne mit nachstehenden Brandschutzsupportdienstleistungen:

- **Bereitstellung externer Brandschutzbeauftragter / Baustellenbrandschutzbeauftragter**
- **Brandschutzfachberatung**

Erstellung, Evaluierung bzw. Überarbeitung von

- **Brandschutzplänen**
- **Brandschutzkonzeptionsplänen**
- **Fluchtweg- & Orientierungsplänen**
- **Alarm- und Gefahrenabwehrplänen**
- **Sonderplänen**
- **Bestandsbrandschutzaufnahmen**
- **Brandschutzkonzepten**
- **Brandschutzsanierungskonzepten**
- **Entfluchtungskonzepten**
- **Brandschutzrisikoanalysen**
- **Brandschutz- und Evakuierungsordnungen**
- **Baustellenbrandschutz- und Evakuierungsordnungen**
- **Managementmaßnahmen im Bereich Brandschutz**

Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern unterstützen wir Sie mit

- **Brandschutztechnischer Baubegleitung und Überwachung**
- **Fachbauleitung Brandschutz**
- **Brandsimulationen**
- **Entfluchtungssimulationen**
- **Abschlussüberprüfungen und Inspektionen von Brandschutzeinrichtungen**

FEUER- UND HEISSARBEITEN (FHA)

Um eine realistische Einschätzung des Brandrisikos vornehmen zu können, sowie als Nachweis einer besonderen brandschutztechnischen Ausbildung, wird jenen Personen, welche Feuer- und Heißarbeiten freigegeben, überwachen oder ausführen empfohlen dieses Seminar zu absolvieren.

Diese Ausbildung dient dazu, Brandschutzorgane sowie Mitarbeiter von Fachfirmen so auszubilden, dass diese in der Lage sind, das Risiko einer Brandentstehung bei Feuer- und Heißarbeiten auf ein Minimum reduzieren zu können.



ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Personen, welche Feuer- und Heißarbeiten freigegeben, überwachen oder ausführen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSINHALTE (auszugsweise)

- | | | |
|--|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ➤ Brandgefahren ➤ Feuer- und Heißarbeiten ➤ Gesetzliche Grundlagen ➤ Versicherungsbedingungen ➤ Rechtliche Aspekte | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Organisatorische Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> * Vorbereitungsmaßnahmen * Brandschutzmaßnahmen während und nach Beendigung der Feuer- und Heißarbeiten * Nachkontrollen | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Praktische Versuche <ul style="list-style-type: none"> * Brandverhalten von Materialien und geeignete Löschmittel ➤ Wärmeleitung ➤ Verhalten im Brandfall |
|--|--|---|



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung
- Eintrag in österreichweit gültigen Brandschutzpass
- Brandschutzpassverlängerung (gem. TRVB 117 O)



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Die Kurs- und Seminartermine entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang

Weitere Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZFACHKRAFT AUF BAUSTELLEN (BFK)

Dieses Sonderseminar dient dazu, Brandschutzwarte, Brandschutzbeauftragte und Baufachleute, wie Baukaufleute, Poliere, Architekten, Planer, Baumeister, Bauausführende, Errichter, örtlich Bauaufsichtspersonen, etc. so zu informieren, dass sie in der Lage sind, im Rahmen der Ausführung die entsprechenden Fachkräfte auf dem Gebiet des Vorbeugenden Brandschutzes in der Bauphase zu koordinieren und die erforderlichen organisatorischen und technischen Maßnahmen zur Brandrisikominimierung umzusetzen.

VERLÄNGERUNG
BRANDSCHUTZPASS
MÖGLICH

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Baukaufleute
- Baumeister und Architekten
- Haustechnikplaner und Innenausbauer
- Planungs- und Baustellenkoordinatoren
- Bauleiter und Poliere,
- Baukoordinatoren und Örtliche Bauaufsichtspersonen
- Facilitymanagementmitarbeiter und Objektverantwortliche
- Bauträger, Hausverwaltungen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSGEHÄLT (auszugsweise)

- Grundlagen
- Verhalten im Brandfall
- Baulicher Brandschutz
- Brandschutzrelevante Normen
- Anlagentechnische Brandschutzeinrichtungen
- Löschhilfe
- Gefahrstoffe im Betrieb
- Mögliche Formen des Betriebsbrandschutzes
- Kontrollen (Herstellungsüberwachung, Dokumentation, Klassifizierungsnormen...)
- Brandversuche (Brandschutzmanschette, Brandschutzklappe, Brandschutzbeschichtung...)
- Montage von Brandschutzeinrichtungen (Weichschott, Brandschutzklappe, Brandschutztüre...)
- Fluchtwegproblematik
- Rechtliche Aspekte
- Workshop Brandschutzelemente
- Prüfungsvorbereitung
- Erfolgskontrolle



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 3 Tage
jeweils 9:00 bis 16:30 Uhr
(inkl. Workshop)



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung
- Eintrag in österreichweit gültigen Brandschutzpass
- Brandschutzpassverlängerung (gem. TRVB 117 O)



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Die Kurs- und Seminartermine entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang

Weitere Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZ BEI ZU- & UMBAUTEN (BZU)

Dieses Seminar dient dazu Baustellenverantwortliche (Betriebsbrandschutzorgane, Betreiber, Bauausführende, örtliche Bauaufsichtspersonen usw.) so auszubilden, dass sie in der Lage sind bei Zu- und Umbauten die erforderlichen organisatorischen und technischen Brandschutzmaßnahmen zur nachhaltigen Risikominimierung umzusetzen.

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Kontrollorgane
- Baukaufleute
- Baumeister und Architekten
- Haustechnikplaner und Innenausbauer
- Planungs- und Baustellenkoordinatoren
- Bauleiter und Poliere
- Baukoordinatoren und Örtliche Bauaufsichtspersonen
- Facilitymanagementmitarbeiter und Objektverantwortliche
- Bauträger, Hausverwaltungen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Brandschäden und Brandstatistik
- Brandschutzrelevante Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Normen
- Arbeitssicherheit und Brandschutz
- Grundlagen der Verbrennung
- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnische Brandschutzeinrichtungen
- Organisatorische Brandschutzmaßnahmen
- Verhalten im Brandfall
- Fluchtwege auf Baustellen
- Brandbekämpfung und Rettungsmittel der Feuerwehr
- Baustellenbrandschutzordnung
- Feuer- und Heißenarbeiten
- Außerbetriebnahme von technischen Brandschutzeinrichtungen und Ersatzmaßnahmen
- Brandabschnittsbildung zum Bestand während der Baumaßnahme



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung
- Eintrag in österreichweit gültigen Brandschutzpass
- Brandschutzpassverlängerung (gem. TRVB 117 O)



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Die Kurs- und Seminartermine entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang

Weitere Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZ AUF BAUSTELLEN

Neu- / Zu- / Umbau bzw. Sanierungen (BAB)

Dieses Sonderseminar dient dazu, Brandschutzwarte, Brandschutzbeauftragte, Lehrlinge, Facharbeiter, Poliere, Baustellenverantwortliche, Baumeister, Planer, Architekten, örtliche Bauaufsichten, etc., so auszubilden, dass diese einen grundlegenden Überblick über notwendige Brandschutzmaßnahmen auf Baustellen erhalten und sie in der Lage sind, Brandschutzmängel zu erkennen sowie das Risiko einer Brandentstehung auf ein Minimum reduzieren zu können.

ZIELGRUPPE

- Brandschutzwarte
- Baukaufleute
- Baumeister und Architekten
- Haustechnikplaner und Innenausbauer
- Planungs- und Baustellenkoordinatoren
- Lehrlinge, Facharbeiter, Bauleiter und Poliere
- Baukoordinatoren und örtliche Bauaufsichtspersonen
- Facilitymanagementmitarbeiter und Objektverantwortliche
- Bauträger, Hausverwaltungen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...



AUSBILDUNGSGEHÄLTEN (auszugsweise)

- Gesetzliche Grundlagen
- Allgemeine Brandgefahren
- Spezielle Brandgefahren auf Baustellen
- Spezielle Gefahren bei Lagerungen auf Baustellen
- Organisatorische Maßnahmen zur Brandrisikominimierung
- Baustellenbrandschutzordnung
- Verhalten im Brandfall
- Brandschutzmaßnahmen vor, während und nach Feuer- & Heißenarbeiten
- Allgemeine Grundlagen des baulichen Brandschutzes
- Grundlegender Überblick über technische Brandschutzeinrichtungen (Brandmeldeanlagen, Rauch- & Wärmeabzugsanlagen, Druckbelüftungsanlagen, Steigleitungen & Wandhydranten, Sprinkleranlagen, etc.)
- Anforderungen an den Einbau von Brandschutzeinrichtungen im Überblick (Brandabschottungssysteme, Brandschutzklappen, Brandschutztüren, etc.)
- Ersatzmaßnahmen bei der Außerbetriebnahme von Brandschutzeinrichtungen
- Brandschutzmängel auf Baustellen - Beispiele aus der Praxis
- Feedbackrunde



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung
- Eintrag in österreichweit gültigen Brandschutzpass
- Brandschutzpassverlängerung (gem. TRVB 117 O)



KURSBEITRAG

- Seminarbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Die Kurs- und Seminartermine entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang

Weitere Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDABSCHOTTUNG (BA)

Dieses Seminar dient dazu, Personen so auszubilden, dass sie in der Lage sind, die ordnungsgemäße Montage von Brandabschottung zu beurteilen und Mängel im Zuge der Betriebsbrandschutzzeugenkontrolle feststellen zu können.

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Haustechniker
- Facility Management-Mitarbeiter
- Personen, welche Brandabschottung überprüfen
- Errichterpersonal
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...



AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Gesetzliche Grundlagen
- Brandschutzrelevante Richtlinien und Normen
 - * EN 13501-1, EN 13501-2,
 - * TRVB 110 B
 - * OIB-Richtlinien 2, 2.1, 2.3, 4
- Baulicher Brandschutz – Allgemein
- Brand- und Rauchabschnitte
- Trennbauteile und brandabschnittsbildende Bauteile
- Brandverhalten von Bauteilen und Baustoffen
- Brennbarkeits-, Qualm- und Tropfenbildungsklassen
- Brandwiderstandsklassen
- Brandabschottungssysteme
 - * Anwendungsprodukte
- Planung und Einbau von Brandabschottungen
- Kontrollen
 - * Herstellungsüberwachung
 - * Dokumentation der Bauleistung
 - * Prüfzeugnisse richtig verifizieren
- Best- and Badpractice
 - * Ausführungsbeispiele
 - * Mängel
- Instandhaltung
 - * Betriebsbrandschutzzeugenkontrolle
- Workshop
 - * Auswahl geeigneter, zugelassener Brandabschottungssysteme
 - * Prüfzeugnisse verifizieren
 - * Praktischer Einbau von Brandabschottungssystemen
 - * Herstellungsüberwachung
 - * Dokumentation der Bauleistung
 - * Evaluierung des Bauleistung – Mängelkontrolle
 - * Mängeldokumentation
- Feedbackgespräch
 - * Frage-, Antwortrunde



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

NOT- & SICHERHEITSBELEUCHTUNG (NSB)

Dieses Seminar dient dazu, Brandschutzbeauftragte, Brandschutzwarte und Techniker so auszubilden, dass diese in der Lage sind Mängel an Not- und Sicherheitsbeleuchtungen im Zuge der Betriebsbrand-schutzzeigenkontrolle feststellen zu können. Sie bekommen Informationen über die Erfordernisse für die Errichtung, den Betrieb und die Prüfung von Not- und Sicherheitsbeleuchtungen in Gebäuden für Menschenansammlungen wie z.B. Verkaufs-, Gast-, Beherbergungs-, Versammlungs- bzw. Veranstaltungsstätten, Kinos, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Universitäten, Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen, Tiefparkgaragen, Parkdecks sowie Arbeitsstätten im Allgemeinen.

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Personen, welche Not- und Sicherheitsbeleuchtungen überprüfen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Planer und Errichter
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Rechtliche Grundlagen: Elektrotechnikgesetz, Elektrotechnikverordnung
- Arbeitsstättenverordnung, OIB-Richtlinien, TRVB, Stand der Technik
- Bestandschutz
- Erfordernisse aufgrund der Bestimmungen ÖVE E 8101 „Elektrische Niederspannungsanlagen“ und der ÖVE R 12-2 „Brandschutz in elektrischen Anlagen - Teil 2: Ergänzende brandschutztechnische Anforderungen an elektrische Betriebsstätten und an elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in elektrischen Niederspannungsanlagen“
- ÖVE - Fachinformation des ÖVE für die Anforderungen an die Sicherheitsbeleuchtung und die Sicherheitszeichen für Arbeitsstätten, lichttechnische Anforderungen gemäß ÖNORM EN 1838 „Angewandte Lichttechnik – Notbeleuchtung“
- Aufstellungsbedingungen und Lüftungsanforderungen für Sicherheitsstromquellen
- Ausführungsbeispiele für den Funktionserhalt (ÖVE-Fachinformation)
- Brandschutztechnische Anforderungen von Kabelanlagen nach ÖNORM DIN 4102-12 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 12: Funktionserhalt von elektrischen Kabelanlagen - Anforderungen und Prüfungen“
- TRVB 102 / 05 (E) „Fluchtweg – Orientierungsbeleuchtung“ (zurückgezogen)
 - * Anwendungsprodukte
- ÖVE-Fachinformation E08 „Arbeitsstätten – Ausführung von Sicherheitsbeleuchtung und nachleuchtenden Orientierungshilfen“
- Anforderungen an Fluchtweg-Orientierungsbeleuchtung und bodennahe Sicherheitsleitsysteme
- Betriebsbrandschutzzeigenkontrolle und Dokumentation
- Best- and Badpractice
 - * Ausführungsbeispiele
 - * Mängel

VERLÄNGERUNG
BRANDSCHUTZPASS
MÖGLICH



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZ- & RAUCHSCHUTZTÜREN

(BRT)

Diese Brandschutzeinrichtungen müssen sachgemäß eingebaut und ihre Funktion in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden. Dieses Seminar dient dazu, Brandschutzbeauftragte, Brandschutzwarte und Techniker so auszubilden, dass diese in der Lage sind Mängel an Brandschutz- und Rauchschutztüren im Zuge der Betriebsbrandschutzzeugenkontrolle feststellen zu können.

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Personen, welche Brandschutz- und Rauchschutztüren überprüfen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Planer und Errichter
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...



AUSBILDUNGSINHALTE (auszugsweise)

- Rechtliche Grundlagen
- Brandschutzrelevante Richtlinien und Normen
- Baulicher Brandschutz – Allgemein
- Brand- und Rauchabschnitte
- Trennbauteile und brandabschnittsbildende Bauteile
- Brandverhalten von Bauteilen und Baustoffen
- Brandwiderstandsklassen
- Anforderungen an Brandschutz- und Rauchschutztüren
- Wartungs- und Überprüfungsanforderungen
- Betriebsbrandschutzzeugenkontrolle und deren Dokumentation
- Best- and Badpractice
 - * Ausführungsbeispiele
 - * Mängel



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZ- / BRANDRAUCHSTEUERKLAPPEN (BSK)

Diese müssen sachgemäß dem aktuellen Stand der Technik entsprechend eingebaut werden und ihre Funktion muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden. Dieses Seminar dient dazu, Brandschutzbeauftragte, Brandschutzwarte und Techniker so auszubilden, dass sie in der Lage sind Mängel an Brandschutzklappen feststellen zu können.

VERLÄNGERUNG
BRANDSCHUTZPASS
MÖGLICH

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Personen, welche Brandschutz- / Brandrauchsteuerklappen überprüfen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Planer und Errichter
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Rechtliche Grundlagen
- Brandschutzrelevante Richtlinien und Normen
- Baulicher Brandschutz – Allgemein
- Brand- und Rauchabschnitte
- Trennbauteile und brandabschnittsbildende Bauteile
- Brandverhalten von Bauteilen und Baustoffen
- Brandwiderstandsklassen
- Technische Anforderungen beim Einbau von Brandschutz- / Brandrauchsteuerklappen, Dehnungskompensatoren und deren Befestigung
- Wartungs-, Kontroll- und Überprüfungsanforderungen
- Betriebsbrandschutzzeigenkontrolle und deren Dokumentation
- Best- and Badpractice
 - * Ausführungsbeispiele
 - * Mängel



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDSCHUTZ- / BRANDRAUCHSTEUERKLAPPEN BRANDSCHUTZ- / RAUCHSCHUTZTÜREN BRANDABSCHOTTUNGEN - KOMPAKT (BTK)

Dieses Seminar dient dazu, Brandschutzbeauftragte, Brandschutzwarte und Techniker so auszubilden, dass sie in der Lage sind im Rahmen der Eigenkontrolle Mängel an diesen Brandschutzeinrichtungen feststellen zu können.



ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Personen, welche Brandschutzeinrichtungen überprüfen
- Am vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

AUSBILDUNGSINHALTE (auszugsweise)

- Rechtliche Grundlagen
- Brandschutzrelevante Richtlinien und Normen
- Baulicher Brandschutz – Allgemein
- Brand- und Rauchabschnitte
- Trennbauteile und brandabschnittsbildende Bauteile
- Brandverhalten von Bauteilen und Baustoffen
- Brandwiderstandsklassen
- Technische Anforderungen beim Einbau von Brandschutz- / Brandrauchsteuerklappen sowie von Brandschutz- / Rauchschutztüren
- Technische Anforderungen beim Einbau von Brandschutz- / Brandrauchsteuerklappen, Dehnungskompensatoren und an deren Befestigung
- Wartungs-, Kontroll- und Überprüfungsanforderungen
- Betriebsbrandschutz Eigenkontrolle und deren Dokumentation
- Best- and Badpractice
 - * Ausführungsbeispiele
 - * Mängel



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

EVAKUIERUNGSBEAUFTRAGTE

BRANDALARM, RÄUMUNG UND EVAKUIERUNG

IN / VON BETRIEBSSTÄTTEN

(EVAK)

Arbeitgeber haben Personen zu bestellen, welche für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer zuständig sind.

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz §25.

(1) „Arbeitnehmer müssen geeignete Vorkehrungen treffen, um das Entstehen eines Brandes und im Falle eines Brandes eine Gefährdung des Lebens und der Gesundheit der Arbeitnehmer zu vermeiden.

(2) Arbeitgeber müssen geeignete Maßnahmen treffen, die zur Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer erforderlich sind. (...)

(3) Arbeitgeber haben Personen zu bestellen, die für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer zuständig sind. Eine ausreichende Anzahl von Arbeitnehmern muß mit der Handhabung der Feuerlöscheinrichtungen vertraut sein. (...)

Dieses Seminar vermittelt die gem. ArbeitnehmerInnenschutzgesetz notwendigen Kenntnisse, welche für die Evakuierung der ArbeitnehmerInnen erforderlich sind!

ZIELGRUPPE

- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzwarte
- Sicherheitsvertrauenspersonen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)
- ...

VERLÄNGERUNG
BRANDSCHUTZPASS
MÖGLICH

AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Rechtliche Grundlagen
- Bauliche Anforderungen an Flucht- und Rettungswege sowie Notausgänge
- Brandschutz- und Evakuierungsordnung
- Definition – Räumung und Evakuierung
- Gefahrenszenarien
- Panik- und Fluchtverhalten
- Brandfrüherkennung
- Warn- und Alarmanrichtungen
- Sicherheitseinrichtungen, welche eine Räumung / Evakuierung unterstützen
- Fluchtweg- & Orientierungspläne
- Sammelplatz
- Aufgaben der Evakuierungsorgane
 - * Evakuierungsbeauftragter
 - * Evakuierungshelfer
 - * Evakuierungsposten
 - * Evakuierungspate für eingeschränkt selbstrettungsfähige Personen
 - * Leiter Sammelplatz
- Evakuierungshilfsmittel
- Organisatorische Maßnahmen
 - * Alarmauslösung
 - * Räumungs- / Evakuierungsmaßnahmen
 - * Standeskontrolle
 - * Entwarnung
- Checklisten



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



DAUER

- 9:00 bis 16:30 Uhr



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung
- Eintrag in den österreichweit gültigen Brandschutzpass
- Brandschutzpassverlängerung (gem. TRVB 117 O)



KURSBEITRAG

- Kursbeiträge entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang



TERMINE

Die Kurs- und Seminartermine entnehmen Sie bitte begleitender Tabelle im Anhang

Weitere Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

BRANDALARM-, RÄUMUNGS- bzw. EVAKUIERUNGSÜBUNG

Arbeitgeber haben Personen zu bestellen, welche für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer zuständig sind. In Betriebsanlagen sind bei erhöhtem Brandschutz mindestens einmal jährlich Brandalarm- und Räumungsübungen durchzuführen.

Wir unterstützen Sie dabei gerne mit nachstehenden Supportdienstleistungen:

- Evaluierung bestehender Evakuierungsordnungen, Brandschutzordnungen, des Verhaltens im Brandfall, der Fluchtweg- & Orientierungspläne usw., sowie Ausarbeitung von Optimierungsmaßnahmen
- Evaluierung Ihrer Betriebsstätte hinsichtlich der baulichen (Flucht- und Rettungswege, Notausgänge...) und technischen Maßnahmen (Alarmiereinrichtungen, Beleuchtungen...), welche die sichere Flucht betreffen und Ausarbeitung entsprechender Verbesserungspotentiale
- Erstellung eines „Notfallmanagements“- (Evakuierungskonzepts)
 - * Brandschutzordnung
 - * Verhalten im Brandfall
 - * Evakuierungsordnung
 - * Checklisten
- Theoretische und praktische Mitarbeiterunterweisung über das erstellte „Notfallmanagement“- (Evakuierungskonzept) vor Ort
- Erstellung von Fluchtweg- & Orientierungsplänen
- Support bei der Durchführung und Evaluierung einer Brandalarm-, Räumungs- bzw. Evakuierungsübung in Ihrer Betriebsanlage vor Ort, inkl. Feedback über dabei festgestellte Verbesserungspotentiale



KOSTEN

Kontaktieren Sie uns, wir machen Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasstes Angebot!



TERMINE

Termine auf Anfrage

UNTERWEISUNG IN ERSTER LÖSCHHILFE

In Betrieben ist gemäß rechtlicher Bestimmungen eine regelmäßige Schulung der Arbeitnehmer/innen in der Ersten Löschhilfe erforderlich.

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz §25.

- (1) „Arbeitnehmer müssen geeignete Vorkehrungen treffen, um das Entstehen eines Brandes und im Falle eines Brandes eine Gefährdung des Lebens und der Gesundheit der Arbeitnehmer zu vermeiden.
- (2) Arbeitgeber müssen geeignete Maßnahmen treffen, die zur Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer erforderlich sind. (...)
- (3) Arbeitgeber haben Personen zu bestellen, die für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer zuständig sind. Eine ausreichende Anzahl von Arbeitnehmern muß mit der Handhabung der Feuerlöscheinrichtungen vertraut sein. (...)

Die Kursteilnehmer erlernen im theoretischen Ausbildungsabschnitt die Basisgrundlagen, welche sie im Anschluss im Rahmen einer Löschübung in der Praxis selbst anwenden.

ZIELGRUPPE

- Mitarbeiter/innen
- Brandschutzwarte
- Brandschutzbeauftragte
- Sicherheitsvertrauenspersonen
- Am Vorbeugenden Brandschutz interessierte Personen
- Mitglieder der Betriebsbrandschutzorganisation
- Verantwortungsträger in Organisationen (Geschäftsführer, etc.)

AUSBILDUNGSGEHALTE (auszugsweise)

- Grundlagen der Verbrennung
- Brandgefahren
- Löschmittel
- Löschtechnik
- Löschtaktik
- Verhalten im Brandfall
- Löschgeräte der Ersten Löschhilfe
- Praktische Löschübung (umweltfreundlicher Brandsimulator)



VORAUSSETZUNGEN

- Keine



ABSCHLUSS

- Teilnahmebestätigung



KURSBEITRAG

- Kontaktieren Sie uns, wir machen Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasstes Angebot.

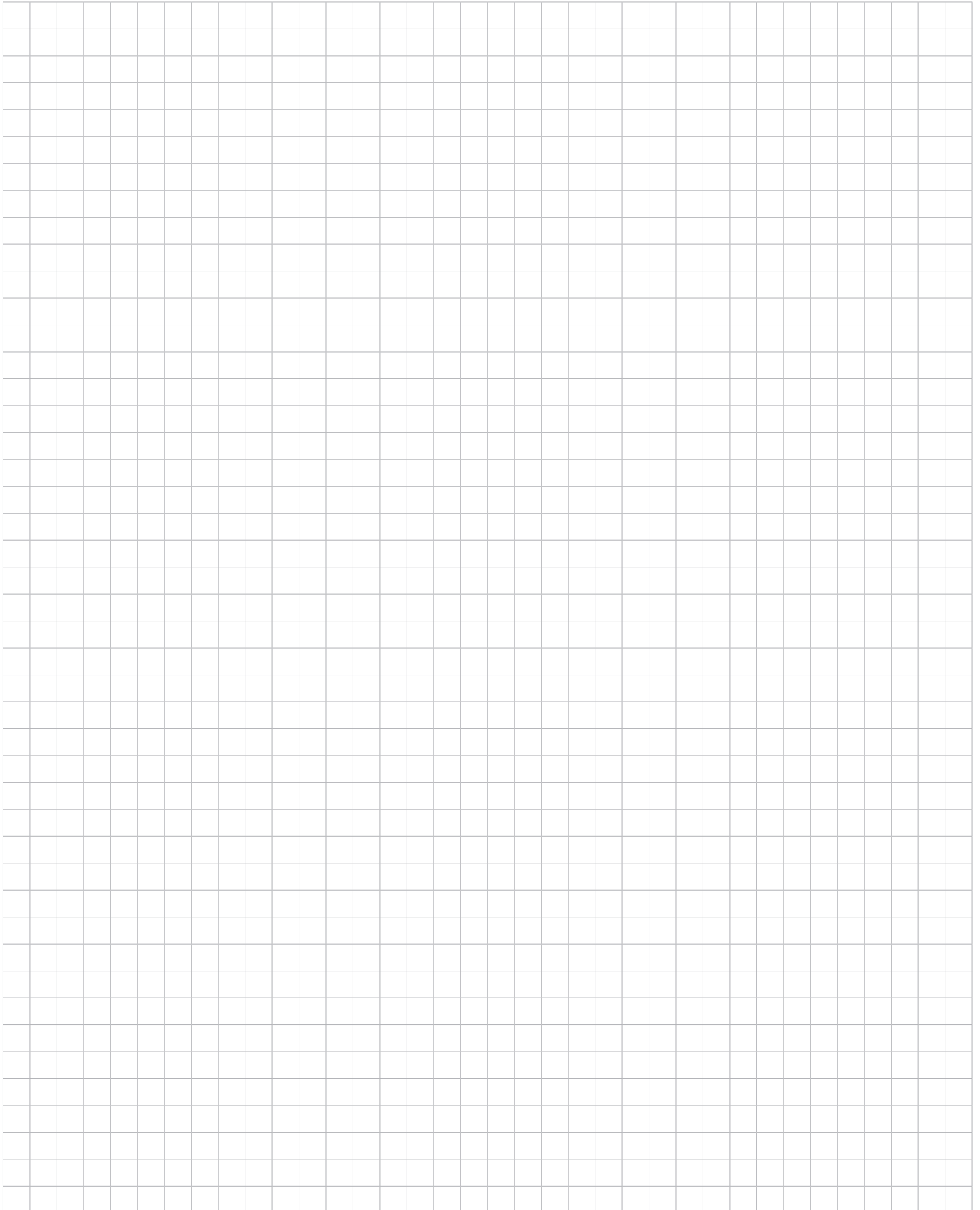


TERMINE

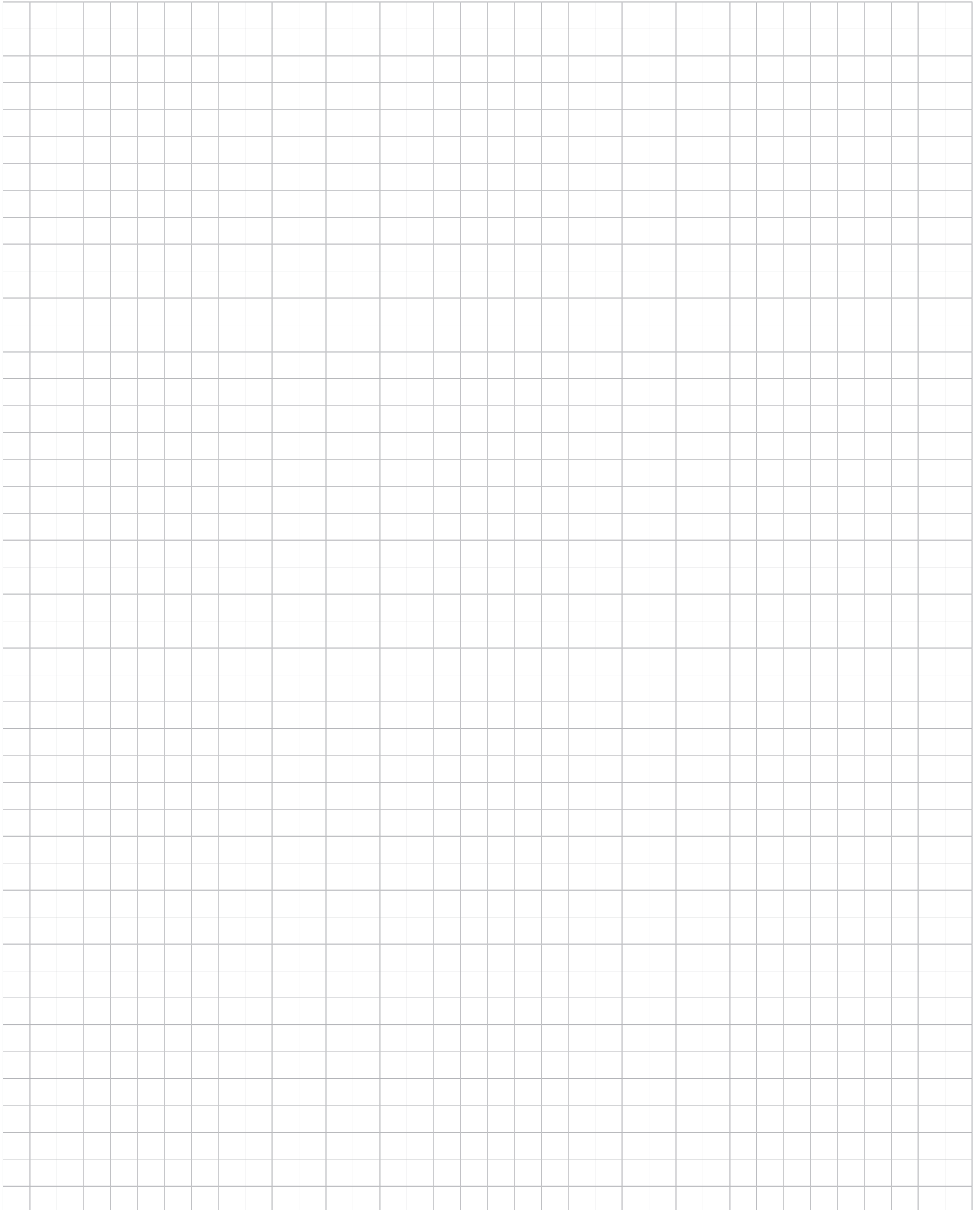
Termine auf Anfrage
Inhouseausbildung auf Anfrage

Gerne halten wir Löschübungen
auch bei Ihnen vor Ort ab.

NOTITZEN



NOTITZEN





Brandschutz & Consulting GmbH

IHR KOMPETENTER PARTNER IM BRANDSCHUTZ!



www.bc-brandschutz.at